

Pressemitteilung vom 29.07.2014

Mobile-Shopping: 60 Prozent der Deutschen kaufen via Smartphone oder Tablet

- **Kunden shoppen ein- bis zweimal im Monat über ihre mobilen Geräte**
- **Mobile-Shopper geben monatlich 50 bis 100 Euro aus**
- **Sicherheit und Datenschutz sind wichtigste Anforderungen an Händler-Apps**

Shoppen, überall und zu jeder Zeit – das sind die Vorteile des mobilen Einkaufens. In welchem Umfang die Deutschen das Mobile-Shopping nutzen und was ihnen dabei wichtig ist, wollte der Preisvergleich guenstiger.de wissen und befragte hierzu 808 Verbraucher.

Laut Studie haben 60 Prozent der Bundesbürger bereits per Smartphone oder Tablet eingekauft. Dabei spielt es keine große Rolle, welches Gerät benutzt wird. Tablet-PC und Handy liegen mit jeweils 50 Prozent der Stimmen gleichauf.

Verkaufsschlager: Textilien und Unterhaltungselektronik

Was kaufen die Deutschen am liebsten mobil ein? Auf Platz eins liegen Textilien und Kleidung (51 Prozent). Es folgen Technikartikel (45 Prozent) und Bücher/Musik/DVDs (41 Prozent). Ebenso beliebt sind Apps (35 Prozent) und Ebooks (22 Prozent).

Beim Blick auf die Geschlechter ergeben sich folgende Unterschiede: Während Männer hauptsächlich Unterhaltungselektronik (67 Prozent) und Apps (42 Prozent) mobil kaufen, greifen Frauen lieber zu Kleidung (60 Prozent) und Büchern (44 Prozent).

Nutzer geben im Schnitt 50 bis 100 Euro pro Monat aus

Geshoppt wird ein- bis zweimal im Monat. Dies geben 47 Prozent der Studienteilnehmer an. Mehr als ein Viertel (26 Prozent) nutzen mobiles Einkaufen mindestens dreimal und 14 Prozent mehr als viermal monatlich. Dabei geben die Deutschen in der Regel zwischen 50 und 100 Euro aus (28 Prozent). 24 Prozent sind sparsamer und zahlen bis zu 50 Euro. Bei 22 Prozent liegt die Preisspanne zwischen 100 und 200 Euro.

Angst vor Kriminellen und Sicherheitslücken immer noch groß

Vier von zehn Deutschen haben dagegen noch nie mobil eingekauft. Der Hauptgrund hierfür liegt im kleinen Display und der fehlenden Tastatur bei den Endgeräten. Dies geben 52 Prozent der Befragten an. Für 30 Prozent spielt mobiles Einkaufen keine Rolle, da sie weder ein Smartphone noch einen Tablet-PC besitzen. Auch die Sicherheit ist entscheidend: Für 23 Prozent ist Mobile-Shopping zu gefährlich. Sie fürchten, dass ihre Daten an Kriminelle geraten. „Die Skepsis gegenüber dem mobilen

Einkaufen ist immer noch groß. Hier fehlt es an intensiver Aufklärungsarbeit, um die Angst der Nutzer zu mindern“, sagt Artur Jagiello von guentiger.de.

Was muss eine Händler-App leisten, damit sie genutzt wird? Hier geben 83 Prozent an, dass ihnen Sicherheit und Datenschutz am wichtigsten sind. Darüber hinaus wünschen sich 71 Prozent eine einfache und bequeme Zahlfunktion. 47 Prozent der Befragten legen wiederum Wert auf eine flüssige Navigation.

Nutzer bevorzugen die klassische Ansicht

Die Mehrheit der Befragten bevorzugt beim mobilen Shoppen die Desktop-Ansicht, die sie von der Homepage des Händlers kennen (39 Prozent). 36 Prozent machen von der optimierten Version für Mobilgeräte Gebrauch und lediglich 13 Prozent verwenden lieber die entsprechende Händler-App.

Zur Methodik: Der Preisvergleich guentiger.de befragte 808 Verbraucher zu ihrem Einkaufsverhalten via Smartphone und Tablet. Davon waren 52 Prozent weiblich und 48 Prozent männlich. Alle Ergebnisse der Umfrage sind unter folgendem Link einzusehen:

http://www.guentiger.de/download/presse/Umfrage_mobile_shopping_detailliert.pdf

Über guentiger.de

guentiger.de ist der unabhängige Preisvergleich im Internet. Das Angebot der Plattform reicht von Unterhaltungselektronik über Produkte aus den Bereichen Haushalt, Freizeit bis hin zu Sport oder Spielzeug – Verbraucher können die Angebote mehrerer tausend Online-Shops vergleichen und erhalten darüber hinaus jede Menge Informationen, die sie für ihre Kaufentscheidung benötigen. Um dem Nutzer eine größtmögliche Markt-Transparenz zu gewährleisten, werden neben den allgemeinen Produktinformationen auch Händlerbewertungen, Testberichte und Usermeinungen veröffentlicht.

Neben dem Preisvergleich guentiger.de gehört außerdem die Plattform PreisSuchmaschine.de unter das Dach der Unternehmensgruppe. Die Unternehmensgruppe gehört zum US-amerikanischen Konzern Wize Commerce.

Pressekontakt

Artur Jagiello
Communications Manager

guentiger.de GmbH
Vorsetzen 53
20459 Hamburg

Tel.: 040/319796-83
Fax: 040/319796-99
E-Mail: artur.jagiello@guentiger.de

www.guentiger.de